



<https://biz.li/2zdk>

IST DAS NUN LEGAL, ILLEGAL ODER "MIR DOCH EGAL"?

Veröffentlicht am 10.09.2013 um 17:54 von Michael Krowas

Unglaublich, wie souverän die Sechstklässler mit den neuen Medien umgehen können. Sie wissen größtenteils genauestens Bescheid über iPhones, What's app, PSP, Youtube oder Facebook. Social media, peer-to-peer-Datenausch, streaming - Mit Themen, von deren Existenz noch vor zehn Jahren niemand etwas ahnte, gehen sie heute ganz selbstverständlich um.. Zwei Fachleute sind seit gestern zu Gast in der KGS, sie wollen die Schüler der sechsten Klassen für den verantwortungsvollen Umgang mit Daten sensibilisieren und deren Kompetenz im Internet stärken. Bei Spielen, durch Fragen und Diskussionen stellte sich schnell heraus: Die meisten der Elf bis Zwölfjährigen sind fit im Netz. "Ist es erlaubt, Filme auf dem Computer zu gucken, die gerade erst im Kino laufen?", fragte Moritz Becker. "Natürlich nicht",

bekam der Medienfachmann vielstimmig zur Antwort. Die Schüler wussten sehr genau Bescheid über das Recht am eigenen Bild, oder die Persönlichkeitsrechte. Auch das Urheberrecht wurde etwa in der 6?G2 thematisiert. Wodurch verdienen Künstler? Was darf man verbreiten, was nicht? "Die wissen alle besser Bescheid als ich", sagte Mathelehrer Thorsten Kreft. Es gälte jetzt, dafür zu sorgen, dass die Schüler dieses Wissen auch umsetzen. Seit 2008 laufen die Kompetenzseminare in der KGS; finanziert werden sie vom Präventionsrat der Stadt und von der Bürgerstiftung, durchgeführt vom Verein Smiley. Mehr infos unter www.smiley-ev.de



Auch Lehrer Torsten Kreft kann bei den Seminaren von "smiley" noch etwas über den richtigen und verantwortungsvollen Umgang mit Medien lernen. / Foto: Krowas